

2. S. 125. 269

Wien 24. Nov. 1881.

Hochverehrter Herr Doctor!

Es ist mir leider ganz unmöglich, das gewünschte
Referat innerhalb der „nächsten“ Tage zu
schreiben. Ich habe das Buch nicht einmal
zu Ende gelesen, und habe gerade in dieser und
der nächsten Woche so viel zu thun, dass ich
nicht einen Augenblick frei habe. Ich ver-
spreche Ihnen also beide Referate für I. 1882,
wenn Sie dieselben dann auch brauchen können.

Wie aber hilft mir sehr viel daran, schon
jetzt zu dem lycischen Vortrage einige Stellen
als Anmerkung fügen zu können, welche sich
auf Susantichird beziehen. Ebenso muss ich
auch noch zu den „slavischen Literaturen“
eine kleine Anmerkung über den vorerwähnten

Grafen Coburga anfügen. Sie sind ja
wohl ohnehin so gut, mir die Correcturen
sind zu lassen, da ginge es dann in
einem.

Hochachtungsvoll

Ihr allzeit ergebener

Luchan





